

gpp – motorsport-info – Ausgabe 13/2021, 15. Juni 2021, 20. Jahrgang

Thiersheimer Wasserspiele`:

Doppelsieg für Coburger Vater und Sohn-Duo Bätz beim von Starkregen geprägten Marktredwitzer Auto-Slalom

(gpp) – Vor zwei Jahren gastierten die Marktredwitzer Motorsportler mit ihrem Automobilslalom zum letzten Mal auf dem Gelände des Thiersheimer Autohofes und des angrenzenden Industriegebietes „Im Salach. Nach der CORONA bedingten Zwangspause fand man unter dem neuen Sportleiter Horst Gross (Selb) und Slalomleiter Helmut Krämer (Marktredwitz) am vergangenen Sonntag dann wieder zurück auf und in das bekannte Geläuf, wenn auch wegen der neu installierten Park-Abfertigungs-Anlage für LKW ein neuer Start- und Zielort sowie eine geänderte Streckenführung gefunden werden mußte.

Und die Slalomasse ließen es sich nicht zweimal sagen, „endlich wieder fahren zu dürfen!“ und strömten in hellen Scharen (110 Nennungen aus dem gesamten Bayern und dem angrenzenden Vogtland gingen ein!) auf’s Gelände und drängten voller Ungeduld an den Start.

Doch dieser wurde so manchem Teilnehmer stark verhagelt, denn während die Gruppe der kleineren, serienmäßigen Fahrzeuge noch einen trockenen Parcours zur Verfügung hatte, goß es bei den großen serienmäßigen Fahrzeugen wie aus den sprichwörtlichen Eimern und so manches Fahrzeug war nur „sehr, sehr schwer“ in einer schnellen Spur zu halten. Dennoch gelang dem Lokalmatador Andreas Krämer vom veranstaltenden MSC Marktredwitz nicht nur ein souveräner Klassen- sondern auch der Gruppensieg!

Bei den seriennahen Fahrzeugen ließ dann der Regen nach und als die Boliden der verbesserten Gruppe H in den Wettbewerb gelassen wurden, traten sogar ein paar Sonnenstrahlen hinter den zahllosen Wolken hervor. Allerdings nur bei den kleinen Fahrzeugen, denn schon nach kurzer Zeit setzte der Starkregen erneut ein und hinderte so manchen sieggewohnten Slalomfahrer an einer schnellen Fahrt. Trotzdem aber gelang es den routinierten Marktredwitzer Motorsportlern den Zeitplan unfallfrei und problemlos über die Bühne zu bringen. Vom wieder einsetzenden Starkregen profitierte das Coburger Vater- und Sohn-Duo Arnfried und Stefan Bätz, die ihren kleinen, giftgrünen 1200´er Opel City Kadett zweimal fehler- und vor allem regenfrei durch den Parcours zirkeln konnten. Die später gestarteten, Hubraum- und PS-stärkeren Fahrzeuge hatten im Verlauf dann wegen des Regens keine Chance mehr auf schnelle Zeiten, auch wenn alle kurz vor dem Start noch auf Regenreifen gewechselt hatten.

Die mit über 30 Starter gut besetzten Gruppe der gleichmäßig fahrenden Oldtimer-Fahrzeuge gewann der für den AMC Regen startende Matthias Nausch mit einer Abweichung von Lauf eins zu Lauf zwei von einer Hundertstel-Sekunde vor dem Waldershofer Helmut Dostler (Abweichung 0,18 sec) und dem für den AC Hof startenden Stefan Lindemann (Münchberg) (Abweichung 0,24 sec.), alle auf VW Polo.

Bei den Siegerehrungen, die nach den jeweiligen Gruppen von den beiden Vorständen Dr. André Rauch und Helmut Krämer (beide Marktredwitz) vorgenommen wurden, bedankten sich beide nicht nur bei allen Teilnehmern für das zahlreiche Erscheinen und den gezeigten, fairen Motorsport, sondern auch und vor allem bei allen Helfern „die teilweise im sprichwörtlichen Regen standen!“ sowie beim Eigner des Thiersheimer Autohofes, auf dessen Gelände die Marktredwitzer Motorsportler immer gerne und vor allem kostenfrei zurückgreifen können. Die Teilnehmer ihrerseits bedankten sich mit immer wieder aufkommendem Applaus für die Durchführung der diesjährigen, ersten Slalom-Veranstaltung in Nordbayern, die trotz CORONA und den Witterungsunbilden fast auf die Minute genau „und vor allem unfallfrei!“ über die Bühne gebracht werden konnte.

Weitere Informationen und alle Ergebnisse im Detail gibt es im Internet unter www.msc-marktredwitz.de.

Gerd Plietsch



Hansi 'hat fertig`!

Chronik zu 50 Jahren Regionalpokal Oberfranken ist da

(gpp) – Hansi Walter, 'Chef' des Regionalpokal Oberfrankens (RPO) hat seine Chronik über 50 Jahre fertiggestellt, gedruckt und sie im Online-Shop des Regionalpokals eingestellt.

Das 'Werk' hat 260 Seiten Umfang und daher 1,1 kg schwer und kostet versandkostenfrei 20 €.

Alle weiteren Info's gibt's im Internet unter www.regionalpokal.de.

Gerd Plietsch



www.koenig-porzellan.de

Vor 30, 40 und auch 50 Jahren:

Sach- und Ehrenpreise en massé....

(gpp) – Beim intensiven Studium der verschiedenen Unterlagen zu den von uns in den letzten Wochen und Monaten bearbeiteten Motorsport-Veranstaltungen der vergangenen 30, 40 sowie 50 Jahre ist aufgefallen, dass es neben den damals vergebenen Medaillen in Gold, Silber und Bronze auch und vor allem viele, verschiedene Sach- und Ehrenpreise gegeben hat.

Offensichtlich gingen die Verantwortlichen der einzelnen Veranstaltungen und Vereine (wie der eingefleischte Franke linguistisch Heimatverbunden sagen würde:) „fechten“, also etwa mit „einsammeln“ zu übersetzen, und haben bei den Firmen und Geschäften, welche dem Motorsport nicht ablehnend gegenüber standen, um Spenden gebeten, die dann bei den einschlägigen Siegerehrungen verteilt wurden.

In der Hauptsache wurden 'automobile' Dinge vergeben, angefangen vom Autoradio über das in den siebziger und achtziger Jahren beliebte Mobil SHC-Öl, aber auch Reifengutscheine bis hin zu einem Satz Hosenträgergurte wurden vergeben. Auch Warengutscheine kamen zur Ausgabe, meist von entsprechenden Autohäusern für die besten Fahrer dieser Marke, allerdings fanden auch Zusatzscheinwerfer reichlich Abnehmer – und wohl und mit Sicherheit auch der zudem oftmals ausgelobte Sekt.

Durchaus üblich waren zu diesen Zeiten auch die verschiedensten Markenpokale von den unterschiedlichsten regionalen Autohäusern für die besten Teilnehmer der jeweiligen Marke. Dem letzten im Gesamtklassement verblieb des Öfteren eine Nebelschlussleuchte, aber auch allgemeine Gebrauchswaren, wie etwa eine Personenwaage oder ein Küchenmesser sowie Bildbände kamen zur Ausgabe.

Leider haben sich diese mitunter schönen Zusatzpreise in den letzten zwanzig Jahren mehr oder weniger verflüchtigt – hoffentlich nicht ein Ausdruck des mangelnden oder zumindest zurückgehenden Ansehens des Motorsports?

Gerd Plietsch



Autohaus
STROBEL^{KG}
TOYOTAS NR.1 IN SCHWABEN
www.toyota-strobel.de

LECHHAUSEN · GÖGGINGEN
GERSTHOFEN · KEMPTEN

TOYOTA
NICHTS IST UNMÖGLICH



Kurz-Vorschau: (die Veranstaltungen der nächsten 14 Tage)

- 18.-20.06.2021; Polen-Rallye; www.fia.com
- 19.06.2021; Plassenburg-Classic; www.msc-presseek.de **abgesagt!!!**
- 19.06.2021; Osterburg-Rallye; www.osterburg-rallye.de **abgesagt!!!**
- 19.06.2021; Classic-Rallye Regensburg; www.ams-deuerling.de verschoben auf 19.09.2021
- 24.-26.06.2021; Donau-Classic-Rallye; www.donau-classic.de
- 24.-26.06.2021; Mecsek-Rally Ungarn; www.mitropa-rally-cup.de
- 26.06.2021; Adenauer-Rundstrecken-Trophy; www.vln.de
- 24.-27.06.2021; Safari-Rally Kenia; www.fia.com

Gerd Plietsch

gpp – **classic-center**

beratung & support im historischen Motorsport

wir...

- erarbeiten hochwertige Foto-Dokumentationen,
 - 'besorgen' Beifahrer für historische Veranstaltungen,
 - sorgen für erfolgreiche Wettbewerbs-Teilnahmen,
 - liefern entsprechendes Rallye-Zubehör,
 - vermitteln praxisbezogene Lehrstoffe,
 - erledigen logistische Planungsarbeiten,
 - sorgen für Schulung der Streckenposten,
 - kümmern uns um die Ausgestaltung winterlicher Vereinsabende, und...
 - erledigen zuverlässig und seriös die notwendigen Presse- und Archivarbeit
-

Klassen-Doppelsieg für Himmelkroner Vater und Sohn-Duo Sandner

Hofer Motorsportler dürfen wieder fahren – und sind beim Slalom in Thiersheim gleich erfolgreich

(gpp) – Gute neun Monate gaben die Motoren der Slalom-Fahrzeuge der Hofer Automobilsportler keinen Laut von sich – doch am vergangenen Sonntag konnten sie endlich wieder an- und losgelassen werden. Der Motorsportclub (MSC) Marktledwitz hatte zu seinem traditionellen Slalom rund um das Gelände des Thiersheimer Autohofs geladen und neben fünf Slalom-Spezialisten des AC Hof nahmen auch noch 105 (!) weitere Teilnehmer aus dem gesamten Bayern und dem angrenzenden Vogtland an der Veranstaltung teil, die in der Rennmitte äußerst stark verregnet war. Doch dies tat dem Spaß und der Freude der anwesenden Motorsportler keinen Abbruch, „wir sind ja froh, dass wir endlich wieder ´mal fahren dürfen!“ hallte es durch das weiträumige Fahrerlager und ganz besonders BMW-Pilot Fabian Sandner (Himmelkron) schloß nahtlos daran an, wie er die Saison 2020 beendet hatte – mit einem Klassensieg! Vater Thomas rundete den Erfolg seines Filius´ zudem mit einem ausgezeichneten zweiten Platz erfolgreich ab.

Nicht so viel Glück hatte sein Vereinskamerad Mar Rödel (Tauperlitz): an dessen Ford Focus sprang während des Trainingslaufes das Schaltseil aus seiner Halterung und der Sportleiter des AC Hof, hatte seine liebe Mühe, den Schaden zu beheben, während seine Klassenkameraden bereits die Wertungsläufe in Angriff nahmen. Am Ende glückte zwar die Reparatur und Rödel konnte noch seine zwei ausstehenden Wertungsläufe absolvieren, „aber irgendwie war die Konzentration weg!“, so der Pechvogel, für den am Ende trotz eines Pylonenfehlers in seinem zweiten Lauf immerhin noch Platz drei in seiner Klasse ´herausprang`.

Am schlimmsten traf es dann aber die beiden VW Polo-Piloten Stefan Lindemann (Münchberg) und Mario Rückner (Schwarzenbach/Wald), und denn beide mußten sowohl ihre Trainings- als auch ihre Wertungsläufe in strömendem Regen absolvieren – „...und sind dabei nur herumgerutscht, da bei der Nässe ohne Sperrdifferenzial kein wirkliches Vorwärtskommen möglich war!“

So blieben für die beiden trotz fehlerfreier Fahrten ´nur` die Plätze sechs und sieben in ihrer Klasse, „aber Gottseidank konnten wir endlich wieder einmal fahren!!!“

Aber in der Klasse der gleichmäßig fahrenden Slalom-Oldtimer-Fahrzeuge gelang dem Münchberger Lindemann auf VW Polo mit einer Abweichung von nur 0,24 sec. zwischen Lauf eins und Lauf zwei noch ein sehr guter dritter Platz unter 33 Startern!“

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.ac-hof.de.

Gerd Plietsch



Immer noch:

Absage folgt auf Absage

(gpp) – Da purzeln die Inzidenzzahlen (im Landkreis Wunsiedel waren sie am vorvergangenen Wochenende schon einstellig!), die Zahlen der Neu-Infizierten werden immer und das Licht am Ende des Tunnels immer heller – und trotzdem sagen Motorsportclubs noch Veranstaltungen ab?

Der Cross-Slalom des MSC Fränk. Schweiz (geplant für den 27. Juni) ist abgesagt, die für vier Wochen später (24. Juli) geplante Fichtelgebirgsfahrt des MSC Wunsiedel ebenfalls – ja geht's noch?? Genauso wie eine geplante Oldtimer-Veranstaltung des ATC Weiden...

Wir gehen doch schwer davon aus, dass diese Absagen auf den Rücken der Genehmigungsbehörden gewachsen sind, und nicht von Seiten der Motorsportler...

Was denken sich denn die Genehmigungsbehörden eigentlich???

Die Jugendkart-Sportler dürfen wieder trainieren, und die Erwachsenen, von denen jeden Tag und jede Woche mehr als eine Handvoll mehr geimpft sind; dürfen ihre Veranstaltungen nicht durchführen???

Aber, wie immer gibt es auch in diesem Punkt eine, oder sogar mehrere Sichtweisen. Und eine davon erklärte uns ein Vertreter eines durchaus renommierten Motorsportclubs am Rande des Marktedwitzer Slaloms. Und er führte aus, dass es bei Veranstaltungen, die in einem größeren Radius stattfinden und Einkehr-Möglichkeiten vorsehen (müssen und / oder wollen) nicht immer ganz einfach ist, selbst – und vor allem – in diesen Zeiten, verlässliche Partner zu finden und deren Zusagen zu bekommen. „Und bevor wir eine schlechte Veranstaltung machen – machen wir lieber keine!“

Auch ein Gesichtspunkt, der nicht von der Hand zu weisen ist!

Und die Moral von der Geschichte: „Vergiß´ bitte das Denken nicht!“

Gerd Plietsch

LINK – LISTE und Media-Daten:

Wie bereits im vergangenen Jahr mehrfach gewünscht, haben wir an dieser Stelle eine so genannte **LINK – Liste** eingerichtet, mittels derer Sie schnell und problemlos auf die betreffenden Internet-Seiten klicken können. Sie enthält zunächst noch einmal und im direkten Überblick all unsere Inserenten und künftig und weiterhin all diejenigen **Privatpersonen**, welche sich für **25 €** (pro halbes Jahr) aufnehmen lassen möchten (dazu bitte den entsprechenden Betrag mit Ihrer Mitteilung auf unsere IBAN 46 7805 0000 0620 6560 90 überweisen).

Die Kosten für Werbe-Inserate im redaktionellen Teil entnehmen Sie bitte unserer derzeit gültigen Preisliste Nr. 4/06 vom 1.01.2006.

INSERENTEN im **gpp – motorsport-info**:

www.ernst-auto.de
www.koenig-porzellan.com
www.vw-ziegler.de

LINK-LISTE-EINTRÄGE im **gpp – motorsport-info**:

www.motorsport-guide.com

PRESSEKUNDEN von **gerdplietschpresse**:

www.ac-hof.de

SONSTIGE:

www.tuningcars.de – Kurierdienst-Blumreich@gmx.de
edgarblumreich@online.de

www.gerdplietschpresse.de

→ Aktuell erreicht unser 14-tägiges **gpp – motorsport-info** zur Zeit 620 Erstbezieher.

→ Dazu kommt eine uns leider nicht bekannt Zahl von Zweit- und Drittbeziehern, die unser **gpp – motorsport-info** als Anhang anderer eMail-Verteiler- und – Gruppen erhalten.

HINWEIS: Jede auch nur auszugsweise (Weiter-)-Verwendung von Texten, Textteilen oder Fotos aus diesem Internet-Newsletter bedarf in allen Fällen unserer schriftlichen Einwilligung und ist honorarpflichtig!!!

gpp – classic-center – shop:

heute im Angebot:

- **Original Zeit-Tabellen** (aus den 70er Jahren des vorigen Jahrtausends) für den 'stilbewußten' Beifahrer;
- **Moderne Countdown-Zähler** (so genannte TRIPLE TIMER) mit drei separaten Zählwerken (zur Bewältigung auch höchst anspruchsvoller Sonderprüfungen); oder auch Countdown-Zähler mit nur einem Zählwerk sowie moderne, digitale Stoppuhren
- **Schnittcomputer** (zum Abgleich der gefahrenen Strecke und Zeit mit dem Trip- oder Twinmaster und dabei der Überwachung und Einhaltung der von den Veranstaltern vorgegebenen Durchschnittsgeschwindigkeiten)
- **weiteres Zubehör für Rallye-Beifahrer** (wie Unterleg- und Klemm-Mappen, Bleistift- und Stoppuhr-Halter, stabile, drahtgebundene DIN A 5-Notizblöcke, etc.);
- **diverse** (gebundene!) **Vorlagen, Scripts, Tipps & Tricks sowie Einbau- und Einstell-Vorschriften** (für HARDWARE wie Speedpilot, Trip- und Twinmaster; oder „SOFTWARE“, wie nützliche Hinweise und Anleitungen für Beifahrer im historischen Rallyesport)
- **und, ganz neu: unsere im Eigenverlag hergestellten, gedruckten Broschüren über die Olympia-Rallye 1972 (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €), über den Rallyeclub von Deutschland (80 Seiten, zum Preis von 16,99 €), über die ADAC-3-Städte-Rallye (106 Seiten, zum Preis von 19,99 €) über den Rallyesport des vergangenen Jahrhunderts unter dem Titel „Wie´s früher war...“ (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €) sowie das Haupt- und Standardwerk „Von ZK´s, OE´s und Gebetbüchern“ (200 Seiten, zum Preis von 29,99 €) zuzüglich einer kleinen Porto- und Versandkostenpauschale. Wenn Sie jedoch mehr der Computer-Typ sind, können Sie diese Broschüren auch als komprimierte PDF-Dateien bekommen – zu einem ermäßigten Preis, selbstverständlich.**

Einzelheiten unter: www.gerdpietschpresse.de/gpp-classic-center

Angemerkt...

Liebe Leser,
Liebe Motorsportfreunde,
Liebe Kunden,

es scheint nun doch tatsächlich wieder aufwärts zu gehen, die Zahlen sinken allerorten und alles bislang wie auch immer geschlossenes wird geöffnet.

Gut so.

Lange, viel zu lange haben wir Motorsportler darben müssen....

Doch – und damit möchten wir an den weiter oben stehenden Artikel erinnern – nicht immer geht es leider so schnell und einfach, wieder loszulegen.

Motorsport-Veranstaltungen benötigen einen gewissen Vorlauf, das weiß jeder, der irgendwann einmal in die Organisation einer Motorsport-Veranstaltung eingebunden war, und wer hinter die Genehmigungs-Kulissen so manch einer Veranstaltung schauen kann, dürfte sich die Haare raufen, wenn er die von den Behörden verlangten Auflagen erfüllen muss.

(Ein Insider – dessen Name uns leider im Moment entfallen ist – hat uns davon berichtet, welche Anforderungen die Verantwortlichen des Deutschen Rallyemeisterschafts-Auftaktes erfüllen müssen).

Und die Gedanken eines Oldtimer-Rallye-Veranstalters, lieber keine, als eine schlechte, Veranstaltung durchzuführen, sind durchaus verständlich und nachvollziehbar.

Also deswegen die eindringliche Bitte, habt´s noch ein wenig Geduld, es wird...

Davon sind wir fest überzeugt!

Mit aller Freude am Motorsport!

Euer

gerd plietsch

Weitergehende Info´s, sowie Ergebnisse und Fotos sind auch unter www.gerdplietschpresse.de einzusehen.

***Wie, warum, weshalb, und wer mit wem? Sie siegen - und keiner erfährt´s??
Das sollten Sie schleunigst ändern!!! Rennberichte, Rallyefotos, Teampresse,***

***gerd plietsch presse -
- wir machen (nicht nur) alle Arten von Öffentlichkeitsarbeit im Motorsport!
gerd plietsch presse -***

- (sondern:) wir machen Leistungen publik!!
